

Auftaktwoche „Vielfalt stärken“

Programm Dienstag 20.06.



Machen Sie sich auf die Spuren der großen Weltreligionen! Erfahren Sie mehr über die Sichtweisen der einzelnen Religionen und deren praktische Bedeutung in unserem Leben:

Aktion 1 10:00 – ca. 14:00 Uhr (max. 30 Schüler:innen)

Jüdisches Museum „Workshop Antisemitismus. Das Gerücht über die Juden.“

Die Verachtung jüdischer Traditionen und die Ablehnung von Jüdinnen*Juden haben eine lange Geschichte. Wir nähern uns dem komplexen Phänomen ‚Antisemitismus‘, indem wir uns einzelne Exponate der Ausstellung ansehen und insbesondere die filmischen Fallbeispiele anschauen und auswerten, die eigens für die Ausstellung produziert wurden. Der Workshop verfolgt die Ziele, über unsere heutige Gesellschaft nachzudenken und antisemitische Äußerungen und Handlungen zu erkennen. Die Teilnehmer*innen werden in dem offenen Gesprächsraum einbezogen. Sie üben sich darin, die Perspektive zu wechseln und ein eigenes Urteil zu bilden.

weitere Informationen: <https://www.jmberlin.de/antisemitismus-workshop>

Aktion 2 10:00 – ca. 14:00 Uhr

Jüdisches Museum „Führung nach 1945“ (max. 30 Schüler:innen)

Diese Führung begleitet durch die Dauerausstellung mit Fokus auf den historischen Epochenraum nach 1945. Sie beschäftigen sich mit der jüngeren Geschichte der jüdischen Religion und Kultur in Deutschland. Restitution und „Wiedergutmachung“, das Dreiecksverhältnis Deutschland, Israel und Jüdinnen*Juden in Deutschland sowie die Ein- und Abwanderungswellen nach und von Deutschland werden ebenso Thema sein wie die russisch-sprachige Einwanderung ab 1990.

weitere Informationen: <https://www.jmberlin.de/nach-1945-fuehrung>

Aktion 3 10:00 – ca. 14:00 Uhr (max. 25 Schüler:innen)

Neue Synagoge Berlin „Stadtspaziergang und Führung Was passiert(e) in einer Synagoge?“

Auf einem Spaziergang durch die nähere Umgebung der Neuen Synagoge Berlin erfahren Sie mehr über die ehemaligen jüdische Mädchenschule, dem ehemaligen Kinderheim „Ahawa“ und den alten jüdischen Friedhof. Anschließend findet eine Führung durch die Neue Synagoge statt. Sie erforschen sowohl die aktuell genutzte Synagoge als auch die Dauerausstellung und beschäftigen sich dabei mit den Fragen von Tradition und Moderne.

weitere Informationen: <https://centrumjudaicum.de/besuchereinformationen/#eintrittspreise>

Aktion 4 10:00 – ca. 14:00 Uhr (max. 25 Schüler:innen)

Heilig-Kreuz-Kirche „Kirchenführung und Diskussion aktueller Hauptstadtthemen im Licht der christlichen Religion!“

Die Heilig-Kreuzkirche befindet sich im Herzen Kreuzbergs. Sie erhalten eine Kirchenführung durch das imposante Gebäude und erhalten Einblick in die evangelische Kirchengemeinde und die religiöse Lebensweise des Christentums.

Zudem sprechen und diskutieren Sie über aktuelle Themen und das Engagement der Kirche in der Gemeinde. Hierbei geht es um das soziale und kulturelle Engagement, beispielsweise durch Obdachlosenhilfe, Musik und Bildung. Aber auch die Wirkung von „Glaube und Spiritualität“ in der Hektik und Moderne unserer vielfältigen Hauptstadt.

weitere Informationen: <https://www.heiligkreuzpassion.de/>

Aktion 5 10:00 – ca. 11:00 Uhr (ca. 15 - 20 Schüler:innen)

Omar Ibn Al-Khattab Moschee - Wiener Str. 6, 10999 Berlin-Kreuzberg

Inmitten Kreuzbergs entstand durch Spenden der muslimischen Gemeinde ein beeindruckendes Gebäude. Jährlich kommen tausende Menschen hierher zum Gebet, zur Diskussion von Glaubensfragen des Islams oder auch nur, um die beeindruckende Moschee zu besuchen. Auf einem Gang durch das Gebäude erfahren Sie mehr über die Geschichte und Architektur des Gebäudes und die Bedeutung der Moschee für die Kreuzberger Gemeinde. Erhalten Sie Einblick in die Alltagspraxis und beteiligen Sie sich an der Diskussion über die Glaubensgrundsätze des Islams.

weitere Informationen: <http://ivwp.de/ivwp/ueber-uns/>

Aktion 6 - 11:00 – ca. 13:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

->> ohne Führung

Şehitlik Moschee – Columbiadamm 128, 10965 Berlin

Willkommen, treten Sie ein und lernen Sie mehr über den Islam – die Religion, welcher knapp ein Fünftel aller Menschen auf der Welt angehört. Die Şehitlik-Moschee ist wohl die bekannteste Moschee in Berlin und gilt auch als ein besonders schöner Bau. Die klassische, osmanische Architektur ist ihr Vorbild. Besuchen Sie dieses prachtvolle Bauwerk direkt am Tempelhofer Feld.

Hinweis: Eine Führung konnten wir in diesem Rahmen leider nicht arrangieren. Hier bietet sich aber der richtige Raum, um mit Eurer Klasse mehr über den Islam zu lernen.

weitere Informationen: <https://sehitlik-moschee.de>

Aktion 7 - 10:00 – ca. 11:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

->> ohne Führung

Mevlana Moschee – Skalitzer Str. 132, 10999 Berlin-Kreuzberg

Willkommen, treten Sie ein und lernen Sie mehr über den Islam – die Religion, welcher knapp ein Fünftel aller Menschen auf der Welt angehört.

Besuchen Sie die Mevlana Moschee direkt am Kottbusser Tor. Machen Sie sich vertraut mit der Geschichte und Architektur des Gebäudes und der Bedeutung der Moschee als Sozialraum.

Hinweis: Eine Führung konnten wir in diesem Rahmen leider nicht arrangieren. Hier bietet sich aber der richtige Raum, um mit Eurer Klasse mehr über den Islam zu lernen.

weitere Informationen: <http://www.mevlana-moschee.de>

Aktion 8 10:00 – ca. 11:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

Sri Ganesha Hindu Tempel – Hasenheide 106, 10967 Berlin

Der Hinduismus ist weltweit die drittgrößte Religion. Dabei denkt man eher an Indien, wo die Religion ihren Ursprung hat. Doch auch in Berlin werden hinduistische Glaubensrichtungen gepflegt. Der Sri Ganesha Hindu Tempel ist der zweitgrößte Hindutempel Europas und befindet sich in der Hasenheide. Erfahren Sie während einer Führung mehr über die Geschichte und Architektur des Gebäudes und erhalten Sie Einblick in die Situation der Hindugemeinden in Berlin sowie eine Darstellung der Götter im Tempel. Sie haben zudem die Möglichkeit an einer Puja, einer kleinen Verehrungszeremonie, teilzunehmen.

weitere Informationen: <https://www.volkspark-hasenheide.de/sri-ganesha-hindu-tempel>

Aktion 9 - 11:00 – ca. 12:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

Buddhistische Gesellschaft Berlin - Wulffstr. 6, 12165 Berlin-Steglitz

Beim Buddhismus handelt es sich um eine sogenannte Erfahrungsreligion. Es gibt daher eher wenige Vorschriften – im Zentrum steht die Entwicklung des eigenen Geistes, die Erlangung der „Buddha-Natur“.

Die Buddhistische Gesellschaft führt Sie durch die Räumlichkeiten in Steglitz und gibt eine kurze Einführung in die Gedanken und Wirkungsweisen des Buddhismus und beantwortet ihre Fragen. Auch die Teilnahme an einer Meditation ist möglich.

weitere Informationen: <http://www.buddhistische-gesellschaft-berlin.de>

Aktion 10 - 10:00 – ca. 11:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

Alevitische Gemeinde zu Berlin – Waldemarstr. 20, 10999 Berlin-Kreuzberg

In den Meinungsumfragen werden die Aleviten üblicherweise zu den Muslimen gerechnet. Die Aleviten selbst sind uneins darüber, ob das angemessen ist oder nicht.

Zwischen dem Oranienplatz und dem Engelbecken in Kreuzberg befindet sich das „Cemevi“ der Alevitischen Gemeinde zu Berlin, das früher einmal eine neuapostolische Kirche gewesen ist. „Cemevi“ bedeutet so viel wie „Haus der Versammlung“. Hier findet neben dem Cem, dem religiösen Ritual der Aleviten, noch vieles andere statt: Nachbarschaftstreffen, Religionsunterricht, Deutschkurse, Sozialberatung und vieles mehr.

Während einer Führung lernen Sie das Gebäude, die Gebräuche der Alevitischen Gemeinde und die Bezüge zu den (anderen) Religionsgruppen des Islam kennen.

weitere Informationen: <https://alevi.org>

Aktion 11 - 10:00 – ca. 11:00 Uhr (ca. 15 Schüler:innen)

Museumsinsel, Haus Bastian – Zentrum für kulturelle Bildung Am Kupfergraben 10, 10117 Berlin

Die Staatlichen Museen zu Berlin haben nichts mit der Gegenwart und schon gar nichts mit dem Alltag der Jugendlichen zu tun? Globalisierung, Migrationsgeschichten und die Ausbeutung der Erde sind nicht nur Themen des 21. Jahrhunderts. Sie finden sich auch in Museumsobjekten und Artefakten wieder. Mit einem kritischen Blick und einer fragenden Haltung erkunden die Schüler*innen die Sammlungen und finden Verbindungen zwischen Damals und heute.

weitere Informationen: <https://www.smb.museum/bildung-vermittlung/>

Jetzt anmelden (alle Angebote sind für Sie kostenfrei)!

Aus Gründen der Organisation können diese Veranstaltungen nur in Begleitung der Fachlehrer:in als komplette Klasse besucht werden. **Für die Anmeldung schicken die Fachlehrer:innen bzw. Klassenlehrer:innen bis 09.06.2023 eine E-Mail mit der Aktionsbezeichnung, Klassennummer und der Anzahl der Teilnehmer:innen an sor@oszhandel1.org.**

Auf Grund der begrenzten Plätze, empfehlen wir einen Erst- und Zweitwunsch anzugeben.

Schnell anmelden lohnt sich!